PRESSEMITTEILUNG

**Der neue 20-Tonnen-Kettenlader Cat 963**

**Kettenlader überzeugen in vielen Einsätzen. Der Cat 963 verbraucht noch weniger Kraftstoff, bietet mehr Bedienkomfort und arbeitet noch effektiver.**

**München (KF). Auf widrigsten Untergründen graben, laden, transportieren, verfüllen und noch Sonderaufgaben mit Anbaugeräten übernehmen – das kann nur der äußerst wendige Kettenlader. Der neue Cat 963 kombiniert diese Vielseitigkeit mit einer bis zu 10 Prozent besseren Kraftstoffeffizienz, mehr Produktivität, einer komfortableren Kabine und verbesserter Steuerbarkeit. Der Cat 963 erfüllt die EU-Abgasnormen der Stufe V. Mit 151 kW (202 PS) und einem Einsatzgewicht von 20,4 Tonnen ersetzt er den bewährten 963K.**

Das Fahrerhaus des Cat 963 wurde überarbeitet; mehr Stauraum, verbesserte Schalldämmung, der komfortabel gefederte Sitz sowie einstellbare Armlehnen und Bedienelemente erleichtern die tägliche Arbeit. Der 10-Zoll-Touchscreen wird intuitiv bedient, beim Rückwärtsfahren zeigt er hochaufgelöst das Geschehen hinter der Maschine. Slope Indicate unterstützt den Fahrer, z. B. im Böschungsbau oder auf Halden durch die Anzeige der Maschinenneigung längs und quer direkt auf dem Display.

Die Joystick-Option bietet Bedienern, die Erfahrung mit Kompaktladern haben, vertraute Bedienelemente. Alternativ kommt die Maschine mit der traditionellen V-Hebel-/Fußpedalsteuerung. Bei beiden Steuerungsschemata kann der Fahrer das Ansprechverhalten des Arbeitsgeräts – fein, normal, grob – je nach seinen Vorlieben oder einsatzbedingt einstellen. Ein weicheres Ansprechen der Arbeitsausrüstung und der Lenkung sowie eine verbesserte Lenkleistung verbessern Steuerbarkeit und Arbeitskomfort. Über die Bediener-ID gespeicherte Anwendungsprofile sparen Zeit, indem sie individuell bevorzugte Maschineneinstellungen direkt aufrufen. Der Passcode bietet eine optionale zusätzliche Sicherheitsstufe, indem der Bediener vor dem Start der Maschine seine ID eingeben muss. Für die Einstellung der Endstellungen der Ladeausrüstung genügt ein Knopfdruck – besonders praktisch beim LKW-Beladen.

Die neue Laderaupe wird von dem Motor Cat C7.1 angetrieben, der ein um 15 Prozent höheres Spitzendrehmoment als sein Vorgänger abgibt und damit unter Last mehr Leistung auf den Boden bringt. Mit dem Auto-Modus, der die Motordrehzahl an die Last anpasst, wird eine Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs um bis zu 10 Prozent erreicht. Im Eco-Modus wird die Motordrehzahl weiter reduziert, um den Kraftstoffverbrauch bei leichteren Anwendungen weiter zu senken. Im Power-Modus wird das Drehzahl-Niveau erhöht, um jederzeit die volle Leistung abrufen zu können.

Eine optionale Schaufel der Performance-Serie steigert die Produktivität um bis zu 20 Prozent. Ein optionaler Fusion-Schnellwechsler ermöglicht schnelle Anbaugerätewechsel. Eine Vielzahl von Schaufeln, Gabeln und anderen Werkzeugen kann von den Cat Rad- und Kettenladern und anderen Fusion-kompatiblen Maschinen gemeinsam genutzt werden.

Mit LGP-Laufwerk (low ground pressure) bringt der Cat 963 noch weniger Druck auf den Boden und kann dann auch bei außergewöhnlich schlechten Bodenverhältnissen oder großen Böschungswinkeln noch effektiv arbeiten. Außerdem ist auch eine Deponie-Version verfügbar, die sich mit speziellem Unterwagen, Schutzvorrichtungen und anderen Funktionen ausgestattet für die schwierige Aufgaben in der Entsorgung eignet. In der Stahlwerks-Ausführung sind die Komponenten der Maschine und die Kabine besonders ausgestattet und geschützt für den Einsatz unter extrem hohen Temperaturen.

Wie praktisch alle Baumaschinen von Caterpillar ist der Cat 963 serienmäßig mit Cat Flottenmanagement Product Link ausgestattet. Die mittels der internet-basierten Software Vision Link erzeugten Reports zum Kraftstoffverbrauch, Zusammenfassungen der Nutzlast, Erinnerungen an geplante Wartungen, Fehlercode-Warnmeldungen sowie verschiedene Produktivitätsberichte tragen zur Verbesserung des Maschinenmanagements bei. Bisher war Flottenmanagement für den vorwiegenden Büroeinsatz ausgelegt, mit der Cat APP wird nun auch die intuitive Nutzung unterwegs mit Smartphone oder Tablet optimal unterstützt.

Remote Troubleshooting spart Zeit und Geld, da der Zeppelin Service nun auch Diagnosen und Tests aus der Ferne durchführen kann. Remote Flash aktualisiert die On-Board-Software ohne die Anwesenheit eines Technikers zu einem gewählten Zeitpunkt, wodurch sich die Aktualisierungszeit um bis zu 50 Prozent reduziert und Anfahrten entfallen.

Vorbildlich auch die Servicezugänglichkeit der neuen Laderaupe: Das Fahrerhaus kippt um 30 Grad nach vorne und verriegelt für optimale Reparatur- und Wartungsbedingungen, alle Wartungspunkte für den Tagescheck sind vom Boden aus erreichbar, die gesamte Filtertechnik der Maschine wurde auf Effizienz und geringere Kosten getrimmt. Für die schnelle Laufwerksreinigung stellt der Cat 963 sogar einen speziellen Spaten im praktischen Halter zur Verfügung.

Bildtexte

Bild 1: Neu: Der wendige Kettenlader Cat 963 mit 151 kW (202 PS) Motorleistung und einem Einsatzgewicht von 20,4 Tonnen.

Bild 2: Gerade auf wenig tragfähigen Böden zeigt ein Kettenlader wie der neue Cat 963 seine Vorteile: Wendigkeit und Geländegängigkeit übertreffen die anderer Lademaschinen.

Foto: Caterpillar/Zeppelin

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

**Über die Zeppelin Baumaschinen GmbH**

Die Zeppelin Baumaschinen GmbH ist Europas führende Vertriebs- und Serviceorganisation der Baumaschinenbranche und seit 1954 in Deutschland der exklusive Vertriebs- und Servicepartner von Caterpillar Inc., dem weltgrößten Hersteller von Baumaschinen. Mit 1.747 Mitarbeitern und einem 2019 erwirtschafteten Umsatz von 1,18 Milliarden Euro ist die Zeppelin Baumaschinen GmbH die größte Gesellschaft des Zeppelin Konzerns. Zum Produktportfolio zählen neben dem Vertrieb von neuen und gebrauchten Caterpillar Baumaschinen der Service, der bundesweit flächendeckend in 35 Niederlassungen erfolgt, die Beratung und die Finanzierung für die Geräte. Die Zentrale und der juristische Sitz der Zeppelin Baumaschinen GmbH befinden sich in Garching bei München.

Weitere Informationen unter zeppelin-cat.de.

Über den Zeppelin Konzern

Der Zeppelin Konzern bietet Lösungen in den Bereichen Bauwirtschaft, Antrieb und Energie sowie Engineering und Anlagenbau an und ist weltweit in 43 Ländern und Regionen an mehr als 220 Standorten aktiv. Rund 10.000 Mitarbeiter arbeiten in einer Managementholding, sechs Strategischen Geschäftseinheiten und einem Strategischen Managementcenter (Zeppelin Digit) zusammen: Baumaschinen Zentraleuropa, Baumaschinen Nordics, Baumaschinen Eurasia (Vertrieb und Service von Bau-, Bergbau und Landmaschinen), Rental (Miet- und Projektlösungen für Bauwirtschaft und Industrie), Power Systems (Antriebs- und Energiesysteme), und Anlagenbau (Engineering und Anlagenbau). Alle digitalen Geschäfte werden bei Zeppelin Digit gebündelt. Im Geschäftsjahr 2019 erwirtschaftete der Konzern einen Umsatz von 3,1 Milliarden Euro. Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München. Der Zeppelin Konzern ist ein Stiftungsunternehmen. Seine Wurzeln liegen in der Gründung der Zeppelin-Stiftung durch Graf Ferdinand von Zeppelin im Jahr 1908.

Weitere Informationen unter zeppelin.com.

|  |  |
| --- | --- |
| **Zeppelin Baumaschinen GmbH** Klaus Finzel  Kommunikation  Graf-Zeppelin-Platz 1 Telefon: (089) 3 20 00-341  85748 Garching bei München | Klaus Finzel  Tel.: +49 89 3 20 00 - 341  [klaus.finzel@zeppelin.com](mailto:klaus.finzel@zeppelin.com)  zeppelin-cat.de |